

Vorläufiges Programm

Verschleierter Orient – Entschleierter Okzident? Inszenierungen in Politik, Recht, Kunst und Kultur seit dem 19. Jahrhundert

**Internationale Tagung
Universität Zürich (03.-05.6.2010)**

3.6.2010

Ab 14:30 Anmeldung zur Tagung und gemeinsames Kaffeetrinken

15:00 Begrüssung und Einführung

Bettina Dennerlein (Universität Zürich)/Elke Frietsch (Universität Zürich)/Therese Steffen (Universität Basel)

15:30-16:15 Susanne Baer (HU Berlin): „Recht und Regulierung: das Problem des ‚Gruppismus‘ für die Grund- Menschenrechte“

16:15-17:00 Elisabeth Holzleithner (Universität Wien): „Autonom leben? Konflikte um das Kopftuchtragen“

17:00-17:45 Silke Wenk (Universität Oldenburg): „Ordnungen der (Un)Sichtbarkeit zwischen Kunst und Politik“

4.6.2010

9:00-9:45 Susanne Lanwerd (TU Berlin): „Religiöse Differenz: Darstellungen in visueller Politik und zeitgenössischer Kunst“

9:45-10:30 Hildegard Frübis (HU Berlin): „Orientalisierungen“ – Bilderpolitik im Zeichen des Schleiers“

Kaffeepause

10:45-11:30 Gabriele Genge (Universität Essen): „Verschleierte Öffentlichkeit: Aktuelle künstlerische Positionen in/aus Istanbul“

11:30-12:15 Birgit Haehnel (Institut für Wissenschaft und Kunst Wien)
„Verschleierte Männlichkeit“

12:15-13:00 Schirin Amir-Moazami (FU Berlin)
„Producing the Tolerable. Gendered Islam under liberal governance in Germany“

Mittagspause

14:30-15:15 Regina Deckers (Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte Rom): „Raffaello Montis Tscherkessische Sklavin und das Bild der Orientalin in der italienischen Kunst des 19. Jahrhunderts“

15:15-16:00 Ulrike Brunotte (Universität Maastricht)
„Was verschleiert die Entschleierung der Salome? Die neue Sichtbarkeit der Frau um 1900 und die feminine Aneignung der ‚oriental woman‘ im Neuen Tanz“

Kaffeepause

16:15-17:00 Franziska Struzek-Krähenbühl (Universität Luzern): „Verhüllende Enthüllung. Erotik und Erkenntnis in der Rezeption der Mysterien der Isis“

17:00-17:45 Elke Frietsch (Universität Zürich)
„Die ‚nackte Wahrheit‘. Der entschleierte Körper in der Kunst und Biopolitik der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts“

17:45-18:30 Therese Steffen (Universität Basel)
“Living under the Veil”: African American texts in US-American contexts

5.6.2010

9:00-9:45 Béatrice Hendrich (Universität Giessen):
„Verschleierungsstrategien in der alevitischen Moderne: Entsexualisierung und namus“

9:45-10:30 Sabine Damir-Geilsdorf (Universität Bonn): „’I am hijabi‘. Identität und Differenz durch aktuelle Verschleierungspraktiken und –Repräsentationen“

Kaffeepause

10:45-11:30 Nadia al-Bagdadi (CEU Budapest): „Changing the Order of Sex. 19th Century Egypt“

11:30-12:15 Benoit Challand (Universität Genf): “The veil as Surveillance Tool. An Analysis of the Visual Representations of Contemporary Islam in European Textbooks and its Gender Dimension”

Mittagspause

14:00-14:45 Katajun Amirpur (Universität Zürich): „Men in Hijabs - als iranische Männer den Tschador anzogen“

14:45-15:30 Rachid Ouaiassa (Universität Marburg)/Friederike Pannewick (Universität Marburg)
„Die Ästhetik politischer Subversion als Verschleierungs- und Artikulationsstrategie“

Abschlussdiskussion bis 16 Uhr

Veranstalter: Gender Studies Zürich in Kooperation mit dem UFSP Asien und Europa der Universität Zürich

Wissenschaftliche Konzeption: Bettina Dennerlein, Elke Frietsch, Therese Steffen

Anmeldungen bis zum 20.5.2010 an elke.frietsch@access.uzh.ch